



Der Fiat 500e: Eines der beliebtesten vollelektrisch angetriebenen Fahrzeuge in Deutschland

- Modellabhängig zwei Batteriegrößen mit einer Reichweite von bis zu 320 Kilometern. Serienmäßig Schnellladesystem mit bis zu 85 kW Ladestrom.
- Bestnote mit voller Punktzahl in der Umwelt-Bewertung „Green NCAP Energy Efficiency Index“.
- Drei Karosserievarianten zur Wahl: Limousine, Cabriolet mit elektrisch betätigtem Stoffverdeck und 3+1 mit zusätzlicher Tür auf der Beifahrerseite.
- Serienmäßige Ausstattungsversionen ACTION, ICON und LA PRIMA. Exklusives Sondermodell Fiat (500)^{RED} unterstützt weltweit tätige Wohltätigkeitsorganisation (RED).
- Moderne Konnektivität mit Infotainmentsystem Uconnect™ 5. Bedienung über Touchscreen mit 10,25 Zoll Bildschirmdiagonale (26 Zentimeter) oder per Sprachbefehle.
- Elektronische Fahrerassistenzsysteme (ADAS) für teilautonomes Fahren (Stufe 2) verfügbar.

Der Fiat 500e stellt einen Meilenstein im Elektrifizierungsprozess der Marke dar. Unter dem Motto „Es ist höchste Zeit, eine bessere Zukunft zu schaffen“ setzt er Maßstäbe im Segment der emissionsfreien Fahrzeuge. Damit bleibt der Fiat 500 seiner eigenen Tradition treu, sich immer wieder geänderten Anforderungen in der Gesellschaft anzupassen.

Die Reichweite des rein elektrisch angetriebenen Fiat 500e beträgt bis zu 320 Kilometer nach Norm WLTP, wenn die Lithium-Ionen-Batterie mit 42 kWh Kapazität verbaut ist. Mit der zweiten Batterievariante ist eine Schnellladung mit bis zu 50 kW serienmäßig möglich. Der Fiat 500e ist außerdem das erste Stadtauto, das mit fortschrittlichen elektronischen Fahrerassistenzsystemen (ADAS) zum teilautomatisierten Fahren (Stufe 2) ausgestattet ist.

Der Fiat 500e wurde dort entwickelt und konstruiert, wo schon der historische Fiat 500 seit dem Jahr 1957 seine Heimat hatte: in der norditalienischen Stadt Turin, wo er auch produziert wird. Als globales Modell ist der Fiat 500e in Europa, Israel und Brasilien erhältlich.

In Deutschland rangierte der Fiat 500e im Jahr 2021 auf Rang neun unter den beliebtesten batteriebetriebenen Fahrzeugen (BEV)¹. Eine Säule dieses Erfolges ist die ausgeprägte Umweltfreundlichkeit, die im „Green NCAP Energy Efficiency Index“ mit der maximal erreichbaren Wertung von jeweils zehn Punkten in allen drei Disziplinen sowie der Bestnote von fünf Sternen gewürdigt wird².

Modellabhängig stehen drei Karosserievarianten zur Wahl. Die Einstiegsversion, der neue Fiat 500 ACTION, verfügt über einen 23,8-kWh-Akku und ist ausschließlich als zweitürige Limousine mit großer Heckklappe Limousine zu haben. Die Ausstattungsvarianten ICON und LA PRIMA werden jeweils als Limousine, als Cabriolet mit elektrisch betätigtem Stoffverdeck, sowie in der innovativen Karosserieform 3+1 mit zusätzlicher hinterer Tür auf der Beifahrerseite angeboten. Das Sondermodell Fiat (500e)^{RED} ist als Limousine und als Cabriolet verfügbar.

Der Antrieb

Je nach Modell ist der Fiat 500e mit zwei unterschiedlich starken Elektromotoren ausgestattet. Sie übertragen ihr Drehmoment über ein automatisiertes Getriebe auf die Vorderachse. Die Kraft ist – anders als bei einem konventionellen Verbrenner – bereits aus dem Stand abrufbar.

In Kombination mit der 23,8-kWh-Batterie leistet der Elektromotor 70 kW (entsprechend 95 PS). Die Reichweite im Stadtverkehr beträgt bis zu 257 Kilometer (WLTP-Zyklus). Für den Sprint aus dem Stand auf 100 km/h vergehen 9,5 Sekunden, die Höchstgeschwindigkeit beträgt elektronisch begrenzte 135 km/h.

Der 42-kWh-Akku ist mit einem Motor kombiniert, der 87 kW (entsprechend 118 PS) leistet und ein maximales Drehmoment von 220 Newtonmeter zur Verfügung stellt. Mit diesem Motor beschleunigt der Fiat 500e von 0 auf 50 km/h in 3,1 Sekunden, nach 9,0 Sekunden ist die 100-km/h-Marke erreicht. Die Höchstgeschwindigkeit ist elektronisch auf 150 km/h begrenzt.

Die Ladetechnologie

Der Fiat 500e hat Lithium-Ionen-Batterien mit einer Kapazität von bis 42 kWh an Bord. Für optimale Ladezeit sorgt ein serienmäßiges Schnellladesystem, das einen Ladestrom von bis zu 85 kW ermöglicht. Beim Schnellladen (DC-Laden mit Kabel Mode 4) sind nach nur fünf Minuten Ladezeit die Batterien weit genug aufgeladen, um rund 50 Kilometer zu fahren – mehr als die durchschnittliche tägliche Fahrstrecke. In nur 35 Minuten ist die Batterie zu 80 Prozent aufgeladen.

Der Fiat 500e ist mit einem sogenannten CCS2-Anschluss (Combo 2) ausgestattet, der Laden sowohl mit Gleich- als auch mit Wechselstrom zulässt. Außerdem ist ein Mode-3-Kabel an Bord, das Laden an öffentlichen Stationen mit bis zu 11 kW ermöglicht.

¹ Quelle: Pressemitteilung des Kraftfahrtbundesamt (KBA) vom 5.1.2022:

www.kba.de/DE/Presse/Pressemitteilungen/Fahrzeugzulassungen/2022/pm01_2022_n_12_21_pm_komplett.html

² Quelle: <https://www.greenncap.com/assessments/fiat-500-2021-0071/>

Begleitend bietet FIAT Lösungen für Heimpladestationen an. Für private Haushalte ist die Easy Wallbox™ entwickelt, die an eine herkömmliche 230-Volt-Steckdose angeschlossen wird³. In der Basiskonfiguration ermöglicht die Easy Wallbox™ das Aufladen der Batterien des Fiat 500e mit bis zu 3 kW, die Steuerung des Ladevorgangs erfolgt über Bluetooth.

Die Fahrprogramme

Der Fiat 500e stellt drei Fahrmodi zur Verfügung. Im Modus „Normal“ fährt er wie ein herkömmliches Auto mit Automatik.

Der Modus „Range“ bietet ein Fahrerlebnis mit der sogenannten Ein-Pedal-Funktion. Beschleunigung und Verzögerung erfolgen alleine über das Fahrpedal. Beim Loslassen des Pedals rekuperiert das Fahrzeug bis zum Maximum, wodurch Bremskraft aufgebaut wird. In diesem Modus, der ideal ist für den Einsatz in der Stadt, gewinnt das Auto bestmöglich Energie zurück.

Wenn die verbleibende Reichweite gering ist, hilft der Modus „Sherpa“, die verfügbare Restenergie optimal zu nutzen, um das Ziel zu erreichen. Zugrunde liegt der Gedanke, auf jeden Fall bis zur nächsten Ladestation zu kommen. Der Modus „Sherpa“ arbeitet mit mehreren Komponenten, um den Energieverbrauch auf ein Minimum zu reduzieren und nach Möglichkeit entweder das im Navigationssystem programmierte Ziel oder die nächste Ladestation erreicht.

Der Sound

Ein „Acoustic Vehicle Alert System“ (AVAS) als Warnung für Fußgänger ist für Elektrofahrzeuge bei Geschwindigkeiten unterhalb von 20 km/h gesetzlich vorgeschrieben. Die meisten elektrisch fahrenden Autos erzeugen einen anonymen Ton. Der Fiat 500e ist dagegen mit einem einzigartigen Sound unterwegs, inspiriert von authentischer italienischer Kreativität. Seine Musik ist eine von Nino Rota für Amarcord komponierte Melodie, die wie der Fiat 500e selbst die italienische Kultur und Lässigkeit symbolisiert.

Die Karosserievariante 3+1

Der Fiat 500e 3+1 ist die vielseitigste Modellvariante. Kennzeichen ist eine zweite Tür auf der Beifahrerseite, die beispielsweise Passagieren den Zustieg zur hinteren Sitzbank erleichtert. Diese zusätzliche Tür fügt sich harmonisch in die Seitenlinie ein, ohne Design oder Abmessungen zu verändern. Während so der Charakter eines wendigen Stadtautos erhalten bleibt, erhöht sich der Bedienkomfort deutlich. Auch das Verladen von sperrigen Gegenständen ist durch die zusätzliche Tür einfacher.

Die Mittelsäule, die bei konventioneller viertüriger Bauweise den vorderen und den hinteren Einstieg voneinander trennt, ist vollständig in die hintere Tür auf der Beifahrerseite integriert. Durch den Wegfall der B-Säule entsteht nach dem Öffnen beider Türen ein großzügiger Zugang. Die zweite Tür ist hinten angeschlagen und kann nur bei bereits offener Vordertür geöffnet werden, um ein versehentliches Öffnen auszuschließen. Sobald die zusätzliche Tür

³ Installation durch einen Fachbetrieb wird dringend empfohlen

geschlossen ist, gibt es optisch keinen Unterschied zu den anderen 500 Varianten: gleicher Stil, gleiche Größe.

Das Sondermodell Fiat (500e)^{RED}

Das Sondermodell Fiat (500e)^{RED} hat sich ganz dem Motto „Für den Planeten. Für die Menschen.“ verschrieben. Der neue Fiat (500e)^{RED} hat eine klare Mission: Schutz der Umwelt und der Menschen. Das Modell leistet einen Beitrag zu einer nachhaltigeren Zukunft auch durch die Unterstützung der Wohltätigkeitsorganisation (RED), die sich dem weltweiten Kampf gegen Pandemien verschrieben hat.

Zur erweiterten Serienausstattung zählen die Sonderlackierung Rot by (RED), weitere in Rot ausgeführte Details wie die Verkleidung der Armaturentafel, die Außenspiegelkappen und das Logo 500 auf der Front sowie die Sitzbezüge aus schwarzem Stoff mit FIAT Monogramm und roten Nähten. Für moderne Konnektivität sorgt das Infotainmentsystem Uconnect™ 5 mit Touchscreen „Cinerama“ mit einer Bildschirmdiagonale von 10,25 Zoll (26 Zentimeter), das auch über Sprachbefehle gesteuert werden kann.

Das Sondermodell Fiat (500e)^{RED} ist wahlweise mit Batteriekapazität 23,8 kWh oder 42 kWh verfügbar.

Die Kooperation mit (RED)

Die nach der Alarm-Farbe Rot benannte Organisation (RED) wurde 2006 vom Musiker Bono (U2) und dem US-amerikanischen Aktivisten Bobby Shriver gegründet. Ursprünglich wurde sie zum Kampf gegen AIDS ins Leben gerufen. Heute unterstützt die Organisation auch die Bewältigung der Corona-Pandemie. (RED) setzt sich für die am stärksten gefährdeten Gemeinschaften weltweit ein und verleiht der Notwendigkeit globaler Maßnahmen eine starke Stimme.

(RED) arbeitet mit bekannten Marken und Persönlichkeiten zusammen, um Produkte und Erlebnisse unter dem Label (RED) zu schaffen. Dadurch wird Geld für den Global Fund gesammelt, einem der weltweit größten Geldgeber zur Verbesserung der Gesundheit sozial benachteiligter Bevölkerungsgruppen. Die von den Partnern und durch Kampagnen von (RED) eingenommenen Gelder fließen direkt in die Stärkung der Gesundheitssysteme und die Unterstützung lebensrettender Programme in Gemeinden, die am stärksten von Pandemien betroffen sind.

FIAT hat sich zusammen mit den Konzernmarken Jeep® und Ram verpflichtet, (RED) im Zeitraum bis 2024 mit mindestens 3,5 Millionen Euro zu unterstützen. Jeder Kauf eines Fiat (500)^{RED} löst eine Spende an den Global Fund aus.

Der Fiat 500e ACTION

Der Fiat 500e ACTION ist die Einstiegsversion in die Welt der vollelektrisch angetriebenen Modellfamilie. Er verfügt über einen Lithium-Ionen-Akku mit einer Kapazität von 23,8 kWh. Der Fiat 500e ACTION ist mit dem Elektromotor in 70-kW-Variante ausgestattet.

Da er für junge Kunden gedacht ist, hat der Fiat 500e ACTION serienmäßig alle Fahrassistenzsysteme an Bord, die für das Fahren in der Stadt benötigt werden, darunter den Müdigkeitsassistenten, der die Konzentration des Fahrers überwacht, sowie den Autonomen Notbremsassistenten, der auch Radfahrer und Fußgänger erkennen kann, sowie den Spurhalteassistenten.

Der Fiat 500e ACTION ist mit dem System „Smart Audio“ ausgestattet. Es besteht aus einer Smartphone-Halterung, einem ergonomischen Sockel, um das Smartphone sowohl vertikal als auch horizontal zu befestigen, einer Bluetooth-Verbindung, über die das kompatible Smartphone mit den eingebauten Lautsprechern verbunden wird, und einer speziellen App für die ideale Nutzung und Interaktion mit dem Fahrzeug. Auf diese Weise wird das Smartphone zum Dreh- und Angelpunkt des Infotainment-Systems des Autos.

Im Exterieur besticht die Ausstattungsvariante ACTION mit Halogenscheinwerfern und 15-Zoll-Felgen. Die innenliegende Antenne muss zum Beispiel in der Waschanlage nicht demontiert werden.

Darüber hinaus bietet der Fiat 500e ACTION ein schlüsselloses Zugangs- und Startsystem („Keyless Go“), elektrische Parkbremse und einen konfigurierbaren 7-Zoll-TFT-Farbbildschirm (Bildschirmdiagonale 17,8 Zentimeter), auf dem alle wichtigen Daten des Autos, einschließlich Reichweite und Ladestatus, dargestellt werden. Die Sitzbezüge sind aus dem hochwertigen Recycling-Material SEAQUAL® gefertigt und weisen eingearbeitete FIAT Monogramme auf. Ein zusätzlicher USB-C-Anschluss an der Konsole zwischen den beiden vorderen Sitzen ermöglicht Verbinden und Laden von Smartphones.

Der Fiat 500e ICON

Zusätzlich zu den Ausstattungsinhalten des Levels ACTION bietet der Fiat 500e ICON serienmäßig unter anderem 16-Zoll-Leichtmetallfelgen und einen Schlüssel in Form eines schwarzen Kieselsteins, der ganz ohne Knöpfe auskommt. Der Schlüssel besteht konsequenter Weise aus einem speziellen biobasierten Polycarbonat, ein weiterer Tribut an eine nachhaltigere Welt. Der Fiat 500e ICON ist mit einer Lithium-Ionen-Batterie ausgestattet, die eine Kapazität von 42 kWh aufweist.

Eleganz und Exklusivität hatten die Designer des Centro Stile bei der Auswahl von helleren, weichen Farbtönen für die Innenverkleidung im Sinn. Die Armaturentafel des Fiat 500e ICON ist in der Farbe der Karosserie lackiert. Auf Wunsch sind auch hochwertige Einsätze für Armaturentafel und Lenkrad erhältlich, die aus einem veganen Material gefertigt werden. Die eleganten Stoffsitze aus SEAQUAL®-Garn und Nadelstreifen-Mélange-Motiv erinnern an die italienische Haute Couture. Bei den Sitzbezügen kann zwischen zwei Farbvarianten gewählt werden: dunkelgrau mit 500-Logo und kupferfarbenen Details oder hellgrau kombiniert mit blauem Muster sowie silbernem Logo 500.

Erstklassig ist der Fiat 500e ICON auch hinsichtlich der Technik an Bord: Das Infotainment-System Uconnect™ 5 ist mit einem 10,25-Zoll-Touchscreen-Display „Cinerama“ und integriertem Navigationssystem ausgestattet (Bildschirmdiagonale 26 Zentimeter). Mit seiner horizontalen Form passt der hochauflösende Touchscreen perfekt in die Armaturentafel. Uconnect™ 5 verfügt außerdem über eine fortschrittliche Spracherkennung, um

beispielsweise die Reichweite und die Ladeeinstellungen zu steuern, die Klimaautomatik zu programmieren oder die Lieblingsmusik auszuwählen.

Der Fiat 500e LA PRIMA

Der Fiat 500e LA PRIMA ist das Topmodell der Baureihe. Im Vergleich zum Fiat 500 ICON ist die Serienausstattung noch umfangreicher. So sind unter anderem 17-Zoll-Leichtmetallfelgen im Diamantfinish, Panorama-Glasdach und Voll-LED-Scheinwerfer zusätzlich an Bord. Für noch höheren Komfort sorgen Sitzbezüge aus Techno-Leder⁴, die ebenfalls mit FIAT Monogrammen verziert sind.

Zur Serienausstattung des Fiat 500e LA PRIMA gehören über das Infotainment-System Uconnect™ 5 mit einem 10,25-Zoll-Touchscreen-Display und Navigationssystem hinaus elektronische Fahrerassistenzsysteme (ADAS), die teilautonomes Fahren (Stufe 2) gestatten. Der neue Fiat 500 LA PRIMA ist mit der 42-kWh-Batterie ausgestattet.

Autonomes Fahren auf Stufe 2

Der Fiat 500e bringt Autonomes Fahren Level 2 ins Segment der Citycars. Zu den dazu notwendigen Systemen zählen beispielsweise Kameras, die den Bereich um Längs- und Querachse des Fahrzeugs überwachen. Die Intelligente Adaptive Geschwindigkeitsregelung (intelligent Adaptive Cruise Control iACC) reagiert mit Bremsen beziehungsweise Beschleunigung nicht nur unter Berücksichtigung anderer Fahrzeuge, sondern auch von Radfahrern und Fußgängern. Der Spurhalteassistent hält den Fiat 500e in der Mitte der Fahrspur, sofern diese durch Linien exakt definiert ist.

Der Intelligente Geschwindigkeitsassistent erkennt Schilder zu Geschwindigkeitsbegrenzungen und fordert dazu auf, diese auch einzuhalten. Der weiter entwickelte Totwinkel-Assistent (Urban Blind Spot) nutzt Ultraschallsensoren, um Objekte im sogenannten toten Winkel der Außenspiegel zu erkennen und aktiviert ein entsprechendes Warnsignal in Form eines Dreiecks auf den Spiegelflächen. Der Müdigkeitsassistent (Attention Assist) erkennt Konzentrationsmängel beim Fahrer und empfiehlt durch Aktivieren eines entsprechenden Symbols eine Pause.

Außerdem ist der Fiat 500e mit 360° Drone-View, einem Rundum-Kamerasystem ausgestattet, das zum Beispiel bei Parkmanövern ein Bild aufbaut, als würde eine Drohne über dem Fahrzeug schweben.

Die Konnektivität

Der Fiat 500e hat je nach Ausstattungsversion serienmäßig oder optional das zukunftsweisende Infotainmentsystem Uconnect™ 5 an Bord. Aufbauend auf dem nahezu unbegrenzt individualisierbaren Betriebssystem Android Automotive, erzeugt Uconnect™ 5 eine völlig neuartige Nutzererfahrung. So lässt sich beispielsweise mit sogenannten Widgets die grafische Darstellung von Funktionen und Applikationen frei gestalten. Diese Technologie

⁴ hochwertige Ledernachbildung

gestattet außerdem die komfortable Integration von Smartphones und ist kompatibel mit Apple Car Play* und Android Auto*.

Uconnect™ 5 wird gesteuert über einen hochauflösenden Touchscreen mit einer Bildschirmdiagonale von 10,25 Zoll (26 Zentimeter) im Format 16:9, der perfekt in die Armaturentafel des Fiat 500e integriert ist.

In Kombination mit dem Telematic-Box-Modul bietet Uconnect™ 5 über den automatischen Notruf hinaus folgende innovativen Funktionen:

- My:Assistant: Stellt den Kontakt zu einem Servicecenter her, um beispielsweise einen Pannendienst anzufordern oder bei anderen Problemen Hilfe zu erhalten. Der Kunde erhält darüber hinaus per Mail einen Statusbericht zu seinem Fahrzeug.
- My:Remote: Ermöglicht die Abfrage des Ladezustands der Batterie sowie die Steuerung von Ladefunktionen über das Smartphone, um beispielsweise Zeiträume mit besonders preiswerten Stromtarifen zu nutzen. Darüber hinaus gestattet diese Funktion, das Fahrzeug zu orten, die Türen zu verriegeln oder zu entriegeln sowie Licht oder Klimaanlage einzuschalten.
- My:Car: Informiert über die wichtigsten Betriebszustände des Fahrzeugs (z. B. Reifendruck) und erinnert an Inspektionstermine.
- My:Navigation: Über diese Applikation lässt sich nicht nur eine extern erstellte Routenbeschreibung auf das Navigationssystem des Fahrzeugs senden, sondern zusätzlich werden auch Informationen zu Wetter und Verkehrssituation dargestellt. Zu den Informationen zählen auch Ladestationen entlang der Route, das System berücksichtigt dabei den aktuellen Ladezustand der Fahrzeugbatterie. Die zugrunde liegenden Kartendaten werden online aktualisiert.
- My:Wi-Fi: Baut im Fahrzeug einen mobilen Hotspot auf, über den bis zu acht Endgeräte das Internet nutzen können. Ermöglicht darüber hinaus die Eingabe von Sprachbefehlen über das Spracherkennungssystem, das auf der Technologie von Amazon Alexa basiert.
- My:Theft Assistance: Im Fall eines Diebstahls wird der Fahrzeugbesitzer sofort informiert. Sobald der Diebstahl behördlich bestätigt ist, hilft das Servicecenter beim Wiederauffinden des Fahrzeugs.

Einige Funktionen des Fiat 500e sind aus der Entfernung steuerbar. Möglich sind beispielsweise die Programmierung des Navigationssystems sowie die Temperierung des Innenraums schon vor Antritt der Fahrt. Der neue Fiat 500 baut eine Verbindung zu Smartphones in rund fünf Sekunden auf, zum Aufladen des Smartphones wird kein Kabel mehr benötigt.*

Stil und Design

Die Platzierung des Batteriepakets unter dem Fahrzeugboden bot den Designern die Gelegenheit, die ikonischen Linien des konventionell angetriebenen Fiat 500

weiterzuentwickeln. Der Fiat 500e ist jeweils sechs Zentimeter breiter und länger, der Radstand ist um zwei Zentimeter gewachsen. Obwohl die Gesamtlänge deutlich unter vier Metern bleibt, bietet der Fiat 500e hohen Komfort und einen geräumigen Innenraum.

Der Fiat 500e weist alle Stilelemente der des konventionell angetriebenen Fiat 500 auf, interpretiert sie aber ruhiger, klarer und knackiger. Ein charakteristisches Merkmal des „Nuova Cinquecento“ von 1957 war beispielsweise die quer über die Fahrzeugfront verlaufende vordere Kante der Motorhaube mit den darunter platzierten runden Scheinwerfern. Dieses Element interpretiert der Fiat 500e auf moderne Weise. Die jetzt höher positionierten, modular aufgebauten und elliptischen Scheinwerfern schließen nach oben mit einem stilisierten Augenlid ab. Die Tagfahrlichter sind weiterhin rund. Die Türgriffe sind in die Karosserie eingelassen, der Schließmechanismus wird elektrisch betätigt. Auch der vollelektrisch angetriebene Fiat 500e scheint zu lächeln und verbreitet eine Stimmung von Sorglosigkeit.

Für den Fiat 500e wurde außerdem ein spezifisches Logo entworfen, das die Motorhaube ziert. Die Zahl 500 am Heck ist eine Weiterentwicklung des traditionellen Symbols, angepasst an den Elektroantrieb: Die zweite 0 wird um ein E ergänzt, die gesamte Zahl von einer hellblauen Linie eingerahmt.

Insgesamt vermittelt die Optik des Fiat 500e in seinen drei Karosserievarianten – Cabriolet, Limousine mit Schrägheck und 3+1 – einen kraftvollen und robusten Charakter, kompakt und elegant, mit klaren, schlichten Linien. Der Innenraum ist komplett neu gestaltet. Er zeigt Anklänge an die erste Modellgeneration, ist dabei eleganter geworden. Das Centro Stile Fiat entwarf ein formal strenges, ästhetisches und klares Interieur. Beispiele dafür sind die in die Breite gezogene, schlanke Armaturentafel und die modularen Ablageflächen am durch den Wegfall der Schalthebelkonsole frei gewordenen Platz zwischen den vorderen Sitzen, die den Komfort deutlich erhöhen. Auch Schultern und Beine haben im Fiat 500e mehr Platz.

Die Lithium-Ionen-Batterien sind unter dem flachen Fahrzeugboden montiert, so bleibt der Kofferraum in vollem Umfang erhalten. Das Ergebnis ist ein durchdachter und aufgeräumter Innenraum, mit weniger Bedienknöpfen und harmonischen Linien, die Nachhaltigkeit symbolisieren.

Im ständigen Wechselspiel zwischen Vergangenheit und Zukunft finden sich im Innenraum viele Zitate aus dem Design der ersten Generation des Fiat 500, wie zum Beispiel die schlanke, klare und elegante Armaturentafel mit geradezu minimalistischen Tasten, die wie eine Klaviertastatur angeordnet sind. Ikonisch sind auch das kreisrunde zentrale Instrument und das Lenkrad, das wie beim historischen Fiat 500 zwei Speichen aufweist. Darüber hinaus wurde der Platz im Innenraum mit Hilfe verschiedener modularer Ablagefächer organisiert, um allen Bedürfnissen der Passagiere gerecht zu werden.

Im Vergleich zu früheren Modellgenerationen ist der Fiat 500e deutlich eleganter und raffinierter, auch in der Wahl der Materialien. Auf der anderen Seite wird aber auch die stärkere Verbindung mit der Natur und dem Wohlbefinden betont, indem warme und weiche Farbtöne verwendet werden. Kontrastpunkte sind Elemente der Innovation, um auf den elektrischen Antrieb des Fiat 500e zu verweisen. Zu diesen zählen beispielsweise

umweltfreundliche und wiederverwertbare Materialien wie Sitzbezüge aus veganem Leder und SEAQUAL®, einer Faser aus teilweise im Meer gesammeltem Recycling-Kunststoff.

Ein weiteres exklusives Merkmal ist die Verkleidung der Armaturentafel. Die gewählten Materialien sind von natürlichen Elementen wie Holz inspiriert, kombiniert mit innovativen Behandlungen wie dreidimensionalem und grafischem Oberflächendruck sowie Geflecht, das an Handwerkskunst erinnert. Diese Verfahren interpretieren das typische Flair des Fiat 500 neu.

Die Farbpalette des Fiat 500e weist irisierende Töne auf, um Emotionen auszudrücken und die Inspiration durch die Natur zu betonen. Die drei exklusiven Karosseriefarben Ozean Grün, Mineral Grau und Himmel Blau sind von den grundlegenden Elementen der Natur inspiriert. Sie stehen für alle Modellversionen zur Verfügung.

Weitere neue Farben sind Terra Grau, auf den ersten Blick ein klassisches Bronze-Metallic, das allerdings im Zusammenspiel mit dem Licht durch hellblaue Flecken aufgelockert wird. Dieser Effekt, der an das 500 Logo erinnert, macht Terra Grau zu einer modernen, lebendigen und elektrischen Farbe. Eis Blau ist ein keramischer, zarter und ätherischer Farbton, bei dem sich Blau, Grün und Hellgrau zu einer lebendigen Farbe vereinen. Rose Gold ist eine feinkörnige Perlglanzfarbe, die einen fast flüssigen, prestigeträchtigen Metallic-Effekt aufweist. Donner Grau ist ein Grau mit einer sehr auffälligen Maserung. Kombiniert mit einem matten Finish ergibt sich ein ausgesprochen ausdrucksstarker Effekt. Ergänzt wird die Farbpalette durch Arktis Weiß, das klassische, schlichte, elegante und zeitlose Pastellweiß des Fiat 500e, sowie Onyx Schwarz, ein reines, glänzendes Schwarz, minimalistisch, aber auffallend.

Technologisches und soziales Ökosystem

Kreativität, Schönheit und Substanz allein reichen für einen Paradigmenwechsel in der Mobilität nicht aus. Auch das sogenannte Ökosystem des Autos, die Art und Weise, wie alles zusammenspielt, ist wichtig.

Das Team hinter dem Projekt Fiat 500e hat deshalb ein weitreichendes System von realen und digitalen Dienstleistungen aufgebaut, die lokal emissionsfreies Fahren ermöglichen. Vor diesem Hintergrund hat Fiat mit einer Reihe von Partnern rund um den Fiat 500e ein Netzwerk geschaffen, das die Elektromobilität praktikabel, einfach und angenehm gestaltet. Diese Lösungen reichen von der Easy Wallbox™, der exklusiv von ENGIE EPS entwickelten Plug-and-Play-Lösung für das Aufladen des Fiat 500e zu Hause, über die Applikation „My Easy Charge“, die das Auffinden von Ladestationen überall in Europa erleichtert, bis hin zu einer einzigen Zahlkarte für den Aufladevorgang, die in ganz Europa an fast 200.000 Ladestationen gültig ist.

Individualisierung durch MOPAR®

Die Linie „Authentic Accessories“ von MOPAR® bietet umfangreiche Ergänzungen zu den verschiedenen Ausstattungsvarianten des Fiat 500e. Zubehör und Accessoires stehen in perfekter Übereinstimmung mit dem Geist des Fiat 500. Das modische Element kommt noch besser zum Ausdruck mit Ausstattungspaketen, mit denen die verschiedenen Nuancen von Eleganz und Unverwechselbarkeit betont werden. Sie reichen von maßgefertigten Taschen bis hin zu Wahlfarben für die Logos an Motorhaube und Heckklappe. In der Linie „Sport Techno“

findet sich Zubehör, mit dem der sportliche Charakter des Fiat 500e auf eine höhere Ebene gehoben wird, darunter exklusive 17-Zoll-Leichtmetallräder.

Größte Aufmerksamkeit schenkte MOPAR® außerdem der Entwicklung von Zubehörteilen aus recycelten oder wiederverwertbaren Materialien, für die der Fahrzeugschlüssel in Form eines Kieselsteins nur ein Beispiel ist. Sie bringen mehr Ästhetik in den Alltag, ohne das Erbe des Fiat 500 zu vernachlässigen. Weiteres Zubehör optimiert die Erfahrungen mit einem Elektroauto. In diese Kategorie fällt beispielsweise eine Staulösung für das Ladekabel des Fiat 500e. Das mag unbedeutend erscheinen, aber jedes Detail wurde sorgfältig entworfen, um die Lebensdauer des Ladekabels zu verlängern, auch während des Ladevorgangs.

** Kompatibilität vorausgesetzt. Liste der kompatiblen Geräte im Internet unter <https://www.mopar.com/en-us/care/bluetooth-pairing.html>. Car Play, iPhone und Siri sind geschützte Marken der Apple Inc. Android, Android Auto, Google Play und andere Marken sind geschützte Marken der Google Inc.*

Verbrauchs- und Emissionswerte

Neuer Fiat 500

*Stromverbrauch kombiniert: bis zu 14,7 – 14,9 kWh/100 km***

CO₂-Emission kombiniert: 0 g/km; CO₂-Effizienzklasse: A+++

***Werte nach dem gesetzl. Messverfahren. Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem 'Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen' entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und <http://www.dat.de/uploads/media/LeitfadenCO2.pdf> unentgeltlich erhältlich ist.*



Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Anne Wollek +49 (0)173 32 00 370

anne.wollek@stellantis.com